# Ausschreibung

## 1. Grundlagen

Der Schotter-Cup 2013 ist eine offene Serie von Rallyes, die ganz oder überwiegend auf losem Untergrund ausgetragen werden. Der Schotter-Cup dient der Förderung des Breitensports. Die Durchführung erfolgt nach den Bestimmungen des Internationalen Automobilsportgesetzes mit Anhängen, dem DMSB-Rallye-Reglement 2013, den Richtlinien und Bestimmungen des DMSB, der Rechts- und Verfahrensordnung des DMSB, den DMSB-Umweltrichtlinien, den Anti-Doping-Bestimmungen der NADA, den Ausschreibungen der jeweiligen Veranstalter sowie den Bestimmungen dieser Ausschreibung.

### 2. Veranstalter

Die Veranstaltergemeinschaft Schotter-Cup, nachfolgend Cup-Veranstalter genannt, wird vertreten durch Alfred Gorny, Anschrift siehe Fußleiste.

Das Cup-Sekretariat leitet Kerstin Munkwitz, Lindenstraße 22, 06905 Bad Schmiedeberg, Telefon 034925 74660 (ab 15 Uhr), Telefax 034925 74661, E-Mail kerstinmunkwitz@online.de.

# 3. Ausschreibung und Ergänzungen

Die Ausschreibung ist vom ADMV unter Nr. ...... genehmigt. Die Auslegung der Ausschreibung und eventueller Erläuterungen obliegt dem Cup-Veranstalter. Ergänzungen oder Änderungen dieser Ausschreibung werden den eingeschriebenen Teilnehmern schriftlich (d.b. in der Regel per E-Mail) mitgeteilt sowie im Internet unter www.schotter-cup.de veröffentlicht.

# 4. Haftungsverzicht

Bewerber, Fahrer und Beifahrer erklären mit Abgabe der Nennung zum Schotter-Cup 2013 ihren Verzicht auf Ansprüche gemäß Art. 35 des DMSB-Veranstaltungs-Reglement 2013.

Kein Bewerber oder Fahrer kann den DMSB, den ADMV, die einzelnen Veranstalter, den Cup-Veranstalter oder die Sponsoren für etwaige Nachteile haftbar machen, insbesondere nicht für den Ersatz finanzieller Aufwendungen bei Absage eines Wertungslaufes oder des Schotter-Cups.

### 5. Teilnehmer

Die Teilnehmer müssen im Besitz einer gültigen Lizenz für die jeweilige Rallye sein.

#### 6. Nennung

Gewertet werden alle Fahrer und Beifahrer, die das beiliegende Nennformular vollständig ausgefüllt beim Cup-Veranstalter einreichen, die Einschreibgebühr von 40,00 Euro je Team (Junioren 20,00 Euro) bezahlen und die Sponsoren-Aufkleber in der vorgeschriebenen Weise am Fahrzeug anbringen. Es gibt keine Frist für die Abgabe der Nennung, jedoch erfolgt für einen Wertungslauf nur dann eine Punktezuteilung, wenn die Nennung vor Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Teilnehmer beim Cup-Veranstalter eingegangen ist.

# 7. Wertungsläufe

Der Schotter-Cup 2013 besteht aus voraussichtlich acht Läufen gemäß Anhang 1.

Bei mindestens sieben durchgeführten Läufen werden zwei als Streichresultate gewertet, bei weniger als sieben ein Streichresultat. Der Cup-Veranstalter hat das Recht, bei Verlegungen oder Absagen von Läufen die Termine ändern oder zusätzliche Läufe in den Terminkalender aufzunehmen. Die Bekanntgabe erfolgt per Bulletin.

## 8. Auswertung, Veröffentlichung

Die Auswertung erfolgt durch den Cup-Veranstalter. Das Cup-Zwischenergebnis wird spätestens eine Woche nach einem Cup-Lauf im Internet unter www.schotter-Cup.de veröffentlicht. Das Cup-Endergebnis wird spätestens eine Woche nach dem letzten Cup-Lauf versandt; Einsprüche hiergegen müssen innerhalb einer Woche nach dem Versand beim Cup-Veranstalter vorliegen.



# Ausschreibung

## 9. Wertung

Die Wertung erfolgt gemäß Anhang 2 nach zwei Kriterien, der Klassenwertung (Artikel 9a) und der Kategorie-Wertung (Artikel 9b). Die Punkte gemäß Artikel 9a und 9b werden addiert, zusätzlich werden für den erfolgten Start 100 Punkte vergeben. Die Punktesumme wird mit dem Faktor der Veranstaltung multipliziert. Doppelläufe zählen als ein Lauf gemäß Art. 7, die Punkte aus den Einzelläufen werden addiert. Auch die gleichzeitig stattfindenden Veranstaltungen Lausitz-Rallye und Rallye Siegerland-Westerwald zählen als ein Lauf gemäß Art. 7.

# 9a Klassenwertung

Für die Klassenwertung werden nach Tabelle 1 die Punkte vergeben gemäß den Ergebnislisten des Veranstalters unter Einbeziehung aller gestarteten Teilnehmer der Klasse. Bei weniger als drei Fahrzeugen in der Klasse erfolgt für die Wertung zum Schotter-Cup eine Zusammenlegung mit der/den nächsthöheren Klasse/n der gleichen Gruppe.

Für die Klasse 3B der Gruppe N + F wird eine getrennte Wertung für den Schotter-Cup erstellt

- 3V für Fahrzeuge mit einer angetriebenen Achse bis 2500 cm³ Hubraum
- 3X für Fahrzeuge mit einer angetriebenen Achse über 2500 cm³ Hubraum sowie für Fahrzeuge mit Allradantrieb bis 3000 cm³

## 9b Kategorie-Wertung

Für die Kategorie-Wertung – nur für eingeschriebene Teilnehmer des Schotter-Cups 2013 – werden nach Tabelle 2 die Punkte vergeben nach vom Cup-Veranstalter erstellten Ergebnislisten in den nachstehenden drei Kategorien:

**Kategorie 1:** Seriennahe Fahrzeuge (Klassen 3B, 8-10, 17-22) mit zwei angetriebenen Rädern **Kategorie 2:** Spezial-Fahrzeuge (Klassen 5-7, 11-16, 23-28) mit zwei angetriebenen Rädern **Kategorie 3:** Allrad-Fahrzeuge (aus allen Klassen) mit vier angetriebenen Rädern

Fahrzeuge der Gruppe G und alle Fahrzeuge bis 1400 cm³ erhalten in der Kategorie-Wertung einen Bonus von 10%.

### 9c Bonusläufe

Für den Start bei einem Bonuslauf erhält der Teilnehmer 100 Punkte. Punkte nach 9a und 9b werden bei Bonusläufen nicht vergeben.

### 9d Junioren

Junioren sind Fahrer/innen unter 23 Jahren (Stichtag 1.1.90).

### 10. Ehrenpreise, Sportförderung

Alle eingeschriebenen Teilnehmer bekommen Foto-Urkunden (Fahrer und Beifahrer).

Der Gesamtsieger, die Kategoriensieger sowie das beste Junioren- und Damen-Team erhalten Pokale.

Prämien zur Sportförderung werden gemäß Anhang 3 vergeben.

# 11. Siegerehrung

Ort und Zeitpunkt der Siegerehrung werden den Teilnehmern mitgeteilt und im Internet unter www.schotter-cup.de veröffentlicht.

Berlin, 2. Januar 2013 gez. Alfred Gorny

Anhang 1 : Veranstaltungen Anhang 2 : Punktetabelle